

unseres sozialistischen Staates ist, kommt ihr als der spezifischen politischen Form zur Verwirklichung und ständigen Festigung des Bündnisses mit allen befreundeten Parteien und allen Schichten des Volkes bei der Prägung und umfassenderen Entwicklung der sozialistischen Demokratie eine hohe Verantwortung zu. Ist sie doch selbst Ausdruck und Beweis der souveränen Volksherrschaft. Wenn Lenin auf die Bewußtheit der Massen als Voraussetzung für die Stärke des sozialistischen Staates hinwies, die „alles wissen, über alles urteilen können und alles bewußt tun“ — um wieviel mehr zählt dieses Wort heute, im Zeitalter der wissenschaftlich-technischen Revolution, in dem Zeitabschnitt, da wir die gesellschaftliche Entwicklung für das nächste Jahrzehnt planen und als vollendetes System des Sozialismus verwirklichen.

Die Konzentration aller Kräfte auf dieses Ziel, die breiteste Teilnahme aller an der Leitung von Staat und Wirtschaft, wird damit auch die sozialistische Demokratie, die Zusammenarbeit mit den Parteien, die Arbeit der gewählten Ausschüsse, ja die Nationale Front in ihrer Gesamtheit auf eine weitaus höhere Stufe stellen als bisher. Zum Maßstab der Tätigkeit der Nationalen Front wird, wie sie mithilft bei der umfassenderen Befriedigung der materiellen, geistigen und kulturellen Bedürfnisse aller Bürger. Das erfordert, gemeinsam mit den befreundeten Parteien und den Massenorganisationen, über die Volkswirtschaft hinaus sozialistische Kooperationsbeziehungen in den verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen anzuregen und wirksam werden zu lassen. In diesem großen Gemeinschafts werk steht die Hilfe für die älteren Bürger nicht an letzter Stelle.

Die Republik strebt höheren Zielen zu

Hierbei neue Wege zu beschreiten, ist das Gebot für alle in der Nationalen Front vereinten Kräfte. Bei der volkswirtschaftlichen Masseninitiative, als einer Form der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit in den territorialen Bereichen, muß sie danach trachten, durch die Stimulierung ökonomischer Leistungen die gesellschaftlichen und persönlichen Interessen in Einklang zu bringen. Das setzt die Abstimmung mit den kommunal-politischen Programmen voraus und erfordert die Bereitschaft zur vorrangigen Mitarbeit bei der Errichtung zusätzlicher, kultureller, sozialer und sportlicher Einrichtungen, der Gestaltung von Naherholungszentren sowie der Verbesserung von Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten in den Wohngebieten. Der Nutzen wird auch hier um so größer sein, je straffer diese Vorhaben im Nationalen Aufbauwerk geleitet werden. Material, Kosten, Aufbaustunden sind effektiv zu berechnen. Dabei wird es, aus örtlicher Sicht gesehen, zweckmäßig sein, sich auf ein oder zwei Vorhaben zu konzentrieren, die im Zentrum der Aufmerksamkeit stehen. Sie müssen nach ihrer Fertigstellung zum Anziehungspunkt für die Bürger werden, den Sinn für gemeinsame Leistungen weiter prägen.

Komplementäre, Handwerker und Gewerbetreibende sollten mehr als bisher für die Erschließung und Nutzbarmachung aller Reserven und die Teilnahme am sozialistischen Wettbewerb gewonnen werden. Durch Aussprachen über eine rationellere Gestaltung der Kooperationsbeziehungen und der Gemeinschaftsarbeit zwischen Betrieben aller Eigentumsformen sind neue Möglichkeiten für die Versorgung der Bevölkerung mit hochwertigen Sortiments- und bedarfsgerechten Konsumgütern zu erschließen.

In den Städten, denen eine wachsende Funktion als Zentren des gesellschaftlichen Lebens zukommt, die durch ihr äußeres Bild mehr und mehr zum Anziehungspunkt für jung und alt werden müssen, ist die Zusammenarbeit der Ausschüsse der Nationalen Front mit den Volksvertretungen und den staatlichen Organen enger zu gestalten. Das bezieht sich sowohl auf die Erörterung und Koordinierung aller Grundprobleme, wie auf die Unterstützung bei Rechenschaftslegungen, der Durchführung von Sprechstunden, bei Operativeinsätzen mit Massenkontrollen, der gewissenhaften Bearbeitung von Kritiken bis zur Gewinnung neuer Bürger für die demokratischen Gremien. Gleiches gilt für die Arbeit der Nationalen Front auf dem Lande.

Mit dem Aufbau einer industriemäßig betriebenen Landwirtschaft und Nah-